



Ursula Blaser

Arbeitsgruppe Gesundheit

Jahresprogramm 2025

Die Gesundheitspolitik muss auf Bundesebene demokratisch diskutiert werden. Um eine breite Diskussion unter Einbezug der kantonalen und kommunalen Ebenen in Gang zu setzen, wurde unter dem Titel «Das Gesundheitssystem ist ein Service Public» eine Projektgruppe gebildet, welche Vorgehen und Zielsetzungen wie zum Beispiel die Aufnahme eines umfassenden Gesundheitsbegriffs in die Bundesverfassung und die Übertragung der Befugnisse zur Steuerung des Gesundheitssystems auf die föderale Ebene erarbeitet.

Die Arbeitsgruppe Gesundheit der SP60+ Schweiz setzt indessen ihre Aktivitäten in Projekten auf der Umsetzungsebene fort. Schwerpunkte sind:

- Übersicht über aktuell laufende politische Vorstösse im Bereich der Gesundheitsversorgung und Klärung der Schnittstellen zum Projekt «Das Gesundheitssystem ist ein Service Public»
- Mitarbeit bei der von der Unia für die im Spätherbst geplante Vernetzungsveranstaltung mit dem Schwerpunkt Langzeitpflege (Grundlage das Care-Manifest für gute Pflege und Betreuung)
- Mitarbeit bei der Publikation des Denknetz zur Thematik der Care-Migration und den Anbietern entsprechender Leistungsangebote (z. B. Pflegewegweiser).